

Fans zogen mit FC Bayern Bilanz

40 „Pomperlbaum“ besuchten als Mitglieder die Jahresversammlung

Bad Griesbach (chr). Acht „Pomperlbaum“ ließen es sich nicht nehmen, höchstpersönlich zur Jahreshauptversammlung des FC Bayern München zu fahren. Im Festsaal im Paulaner am Nockherberg zog man Bilanz.

40 der inzwischen 390 Mitglieder des Bad Griesbacher Fanclubs sind auch Mitglied beim Deutschen Rekordmeister. Angeführt vom Vorsitzenden Manfred Wagner machten sich acht Doppel-Vereinsmitglieder – beim FC Bayern und bei den „Pomperlbaum“ – auf, um sich von Franz Beckenbauer, Karl-Heinz Rummenigge und Fritz Scherer die Jahresbilanz vorstellen zu lassen. Natürlich hatten die Bayern-Fans aus Niederbayern wieder ihre unverwechselbaren Pomperlbaumützen auf.

„Wo sind meine ‚Pomperlbaum‘?“, begrüßte Manager Uli Hoeneß die acht Bad Griesbacher höchstpersönlich auf dem Nockherberg. In der Versammlung bekam die Delegation die ganzen Zahlenreihen des vergangenen FC Bayern-Geschäftsjahres präsentiert. „Die Zahlen sprechen für sich“, war Fred Wagner schwer beeindruckt. Sowohl beim Umsatz als auch bei der Anzahl der Mitglieder und Fanclubs suchen die Münchner Bayern in Deutschland ihresgleichen. So belief sich der Jahresumsatz des



Eine Delegation der „Pomperlbaum“ – darunter deren Vorsitzender Manfred Wagner (Mitte) – besuchte die Jahresversammlung des Deutschen Rekordmeisters FC Bayern München. (Foto: Hamberger)

Vereins auf beachtliche 166,3 Millionen Euro.

1171 Mitglieder verfolgten die Berichte der Bayern-Bosse – laut Wagner auf den ersten Blick eine ziemlich große Zahl, aber relativ wenig, schaut man auf die Gesamtmitgliederzahl: „Inzwischen sind 97 810 Personen Mitglied beim FC Bayern“, so der Vorsitzende der „Pomperlbaum“. Dazu kommen noch die 2123 Fanclubs mit ihren 136 563 organisierten Anhängern. Allein 40 Millionen Zugriffe pro Jahr hat die Bayern-Homepage zu verzeichnen, da nehmen sich die knapp 2000 pro Jahr auf der „Pomperl-

baum“-Homepage (www.bayernfanclub-pomperlbaum.de)

sehr bescheiden aus. Für die acht Fans aus Niederbayern war die Teilnahme an der Jahresversammlung ein großes Erlebnis. Dazu kam, dass in unmittelbarer Nachbarschaft Trainer Felix Magath Platz genommen hatte. Und am Ende war Karl-Heinz Rummenigge, der Vorstandsvorsitzende der FC Bayern München AG, mehr als zufrieden: „Unser Club, und darauf sind wir alle stolz, ist finanziell gesehen pumperlbusund.“ Fred Wagner ergänzte lachend: „Vielleicht meinte er ja auch pomperlbusund.“